



# MITTEILUNGSBLATT DER MARKTGEMEINDE ALLAND

Groisbach - Maria Raisenmarkt - Mayerling  
Rohrbach - Schwechatbach - Glashütten  
Windhaag - Holzschlag - Weissenweg

**Oktober 2020**



## **Einen schönen Herbst**

wünschen Ihnen herzlichst,

Ihr Bürgermeister, Ihre Gemeinderäte und Ihre Gemeindebediensteten





## Vorwort des Bürgermeisters



### **Liebe Allanderinnen und Allander!**

*Trotz widriger Ereignisse rund um die Covid-19-Pandemie freut es mich, Sie wieder mit einem Mitteilungsblatt informieren zu können. In dieser herausfordernden Zeit überschlagen sich die Medienberichte, viele fühlen sich durch die Flut an Meldungen, Expertenmeinungen und Berichte im Fernsehen und Rundfunk schlichtweg verunsichert bzw. nehmen das Thema nicht mehr ernst. Krisenstäbe arbeiten auf Bezirks- und Landesebene auf Hochtouren, um Ansteckungen mit dem Virus in den Griff zu bekommen bzw. die Vorgaben der Bundesregierung auf Gemeindeebene herunterzubrechen. Als letztes Glied in der Kette, ist es nach wie vor schwierig auftretende Fragen in der gebotenen Dringlichkeit zu kommunizieren. Neben Postsendungen und Website-Meldungen auf [www.alland.at](http://www.alland.at) hat die Gemeinde seit Mitte des Jahres auch einen offiziellen Facebook-Account, um wichtige Informationen rasch verbreiten zu kön-*

*nen. Trotz aller Bemühungen sind leider auch amtliche Mitteilungen und eingeschriebene Briefe in den Corona bedingten Wirren in unseren Postverteilerzentren verloren gegangen oder erst Wochen nach der Aufgabe wieder aufgetaucht. Diese Situation war besonders in Zeiten des Lockdowns außer Kontrolle. Vieles wurde durch die Corona-Pandemie in den Schatten gestellt. Nach dem sukzessiven Herunterfahren des Landes hat sich auch das öffentliche Leben stark eingeschränkt. Präventive Vorkehrungen und Erschwernisse sind seither geduldig zu ertragen. Aus Sicherheitsgründen bleibt der Gemeindesaal für private Interessenten weiterhin geschlossen. Im Namen der Gemeinde danke ich für Ihr Verständnis.*

*Die Wiederholung der Gemeinderatswahl am 7. Juni 2020 konnte unter strengen Sicherheitsvorkehrungen gemeistert werden. Das Ergebnis ist im Detail auf Seite 4 bis 5 nachzulesen. In der konstituierenden Gemeinderatsitzung vom 30. Juni 2020 wurde ich aufgrund des Wahlergebnisses wieder zum Bürgermeister gewählt. An dieser Stelle danke ich allen Wählern, die von Ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben. In den vergangenen fünf Jahren ist sehr viel geschehen. Mein Ziel ist es, den eingeschlagenen Weg gemeinsam und zum Wohle aller Bürger und Bürgerinnen fortzusetzen. Seit der Konstituierung des neuen Gemeinderates gab es bereits vier Sitzungen des Vorstandes und des Gemeinderates, in welchen rund 50 Tagesordnungspunkte zur Beschlussfassung gelangten. Das Tagesgeschäft konnte trotz Ein-*

*schränkungen und Sicherheitsvorkehrungen somit weiter zügig abgewickelt werden.*

*Am 1. Juli 2020 fand im Rahmen der Bürgermeisterkonferenz (BH Baden) die feierliche Angelobung der neu gewählten BürgermeisterInnen und VizebürgermeisterInnen des Bezirks durch Bezirkshauptfrau Mag. Verena Sonnleitner statt. Danach wurden wichtige Themen, wie die Corona Pandemie, die Sommerbetreuung in den Kindergärten, neue Angebote der Energie und Umweltagentur des Landes NÖ, Aktivitäten und Projekte des Biosphärenpark Wienerwald Management, Sozialarbeit im Bezirk Baden und Cyber-Crime besprochen.*

*Unseren Gemeindehaushalt fordern derzeit schmerzliche und nach wie vor schwer kalkulierbare Einnahmerückgänge. Die Prognosen über die verbleibende Finanzkraft mahnen jedenfalls zur Vorsicht und Sparsamkeit, veranschlagte Zuwendungen aus dem Topf des Finanzausgleichs brechen zusehends weg. So lassen sich vorerst keine Großprojekte umsetzen. Im Rechnungsbericht für das Jahr 2019 konnte zuletzt noch ein positives Ergebnis erzielt werden und das bei gleichzeitigem Schuldenabbau von rund 348.000 €. Der erwirtschaftete Überschuss kommt der Gemeinde nun zugute und ist den gemeinsamen Anstrengungen aller im Gemeinderat vertretenen Parteien zu verdanken.*

*Auch der Klimawandel geht an Alland nicht unbemerkt vorüber. Die ausbleibenden Niederschläge*



im Winter und Frühjahr führten auch in unserer Gemeinde zu einer mehrwöchigen Wassernot. Beflügelt wurde das Ganze noch durch die Ausgangsbeschränkungen der Bundesregierung, das „Zuhause bleiben“ bedingte einen nicht unerheblichen Mehrverbrauch. Mit vereinten Kräften wurden rasch Maßnahmen umgesetzt, um die Situation wieder zu entschärfen. Hinweisen aus der Bevölkerung, seien es Wasserverluste oder mögliche Quellerschließungen, konnte erfolgreich nachgegangen werden. Die fachlichen Erkenntnisse daraus werden derzeit gesammelt, bewertet und in einen Wasserversorgungsplan eingearbeitet. An der Erstellung wird gemeinsam mit einem Expertenteam mit Hochdruck, aber wohl überlegt gearbeitet. Im Vorfeld werden verschiedene Möglichkeiten der Umsetzung, sowohl technisch als auch finanziell, geprüft und ausgearbeitet. Durch die niederschlagsreichen Monate im Sommer hat sich die Situation wieder gebessert und entschärft. Die Gemeinde Klausen-Leopoldsdorf wird seit August über eine neue Wasserleitung seitens der Gemeinde Altenmarkt mitversorgt. Dies sollte auch zu einer spürbaren Entlastung unserer Wasserversorgung führen.

Seit Mai hat auch unser Wertstoffsammlungszentrum wieder den Regelbetrieb aufgenommen. Wir bitten Sie jedoch aus hygienischen Gründen und zum Schutz Ihrer und der Gesundheit der Mitarbeiter nur einzeln einzufahren, Schutzmasken zu tragen und die Sicherheitsabstände einzuhalten. Unsere Mitarbeiter sind bemüht den Betrieb so reibungslos als möglich zu gestalten.

Die Betreuung unserer Kinder, Schüler und Jugendlichen in den Ferien hat sich gut bewährt. Die vielen Anmeldungen im Kindergarten, in der Volksschule und in der Nachmittagsbetreuung erfordern auch ausreichend gut ausgebildetes Personal. Bitte beachten Sie daher auch die laufenden Stellenausschreibungen durch die Gemeinde an der Amtstafel und auf der Webseite. Seit September freuen wir uns, über einen neuen Schulwart in der NMS, eine unterstützende Kindergartenbetreuerin sowie Verstärkung im Nachmittagsbetreuungsteam.

Der viel zitierte Lückenschluss des Radweges von Schwechatbach nach Sattelbach wurde beim Amt der NÖ Landesregierung bereits eingereicht. Die beteiligten ARGE-Radweg-Gemeinden: Alland, Baden und Heiligenkreuz bemühen sich derzeit intensiv um eine Finanzierung, Umsetzung und den Bau des Radweges. Die Errichtungskosten belaufen sich auf rund 990.000€ (inkl. USt). Der Radweg soll nach Vorliegen aller Zustimmungserklärungen der Grundstückseigentümer zur Grundinanspruchnahme im Wesentlichen entlang der B 210 auf einer Gesamtlänge von rund 2.400 m verlaufen.

Das Projekt Lärmschutz auf der A 21 hat wieder an Fahrt gewonnen. Im Herbst ist eine Information der ASFINAG zu den aktuellen Projekten geplant. In der Warteschleife steht der Neubau der NMS Alland, an der es mit Schulbeginn einen neuen Leiter gibt. Die Sicherheit vor Ort bleibt ein zentrales Thema. Die Suche nach Bauland als auch eine Vielzahl an Bautätigkeit ist vielerorts

## Zum Inhalt

Gemeinderatswahl 2020...	4-5
Rotes Kreuz.....	6
Bericht des VBGM.....	7
Verwertung FF-Haus alt....	8-9
Kindergartenleitung.....	11
Volksschule Alland.....	12
Mittelschule Alland.....	12-13
Regionalbus VOR.....	14-15
Tourismus, Via Sacra.....	15
Musikschule.....	16
Straßenbau.....	17
Vereine.....	18-21, 27
Jugend am Wort .....	22-23
Erhebung Wohnen .....	24
Gastfamilien.....	26
Trauungen & Geburten.....	27
Sterbefälle.....	28
Termine & Ankündigungen..	30
Ärztebereitschaft.....	31
Immobilien.....	32

zu beobachten. Die Nachfrage nach Wohnraum im Nahbereich der Großstadt Wien ist groß. Unser Ziel ist es, langsam und kontinuierlich zu wachsen, denn die Kosten für den Ausbau der Infrastruktur sind beträchtlich. Der typische Charakter unserer Gemeinde soll erhalten bleiben.

Daher wollen wir mit vereinten Kräften gemeinsam für unsere schöne Gemeinde arbeiten, um diese noch lebenswerter zu machen und um attraktive und gut abgestimmte Angebote für alle Altersgruppen zu schaffen. Als Bürgermeister wünsche ich Ihnen gemeinsam mit meinem Team und allen Gemeinderäten der Marktgemeinde Alland alles Gute, bleiben Sie gesund und geben Sie Acht auf sich und Ihre Mitmenschen!

Ihr BGM Dipl.-Ing. Ludwig Köck



# Marktgemeinde Alland

2534 Alland, Hauptstraße 176  
Tel: 0 22 58/ 22 45 oder 66 66, Fax: 0 22 58/ 24 24  
Bezirk Baden, Niederösterreich

## Amtliche Mitteilung

### Amtierender Bürgermeister und Vizebürgermeister wiedergewählt

In der Sitzung des neu gewählten Gemeinderates am 30. Juni 2020 wurde nach der Angelobung DI Ludwig Köck zum Bürgermeister und Ing. Gregor Burger zum Vizebürgermeister gewählt.

Zu den weiteren **geschäftsführenden Gemeinderäten** wurden

Mag. (FH) Ing. Christian Bonfert (ÖVP)

M.A., M.Sc. Ing. Armin Grasel (ÖVP)

Martin Rapold (ÖVP)

und Hannes Hofstätter (SPÖUBA) einstimmig gewählt.

**Die weiteren Gemeinderatsmitglieder sind** - unter Berücksichtigung der bis wenige Tage vor der Wahl eingelangten Verzichtserklärungen - in alphabetischer Reihenfolge:

Rainer Andermann (SPÖUBA)

Elisabeth Dollensky (Liste ALL)

DI Erwin Dollensky (Liste ALL)

Erika Grasel (ÖVP)

Anton Hirschhofer (ÖVP)

Maria Jakob (ÖVP)

Karl Kolbe (SPÖUBA)

Thomas Kropik (ÖVP)

Stefan Loidl (ÖVP)

Mag. Andrea Maria Mayer (ÖVP)

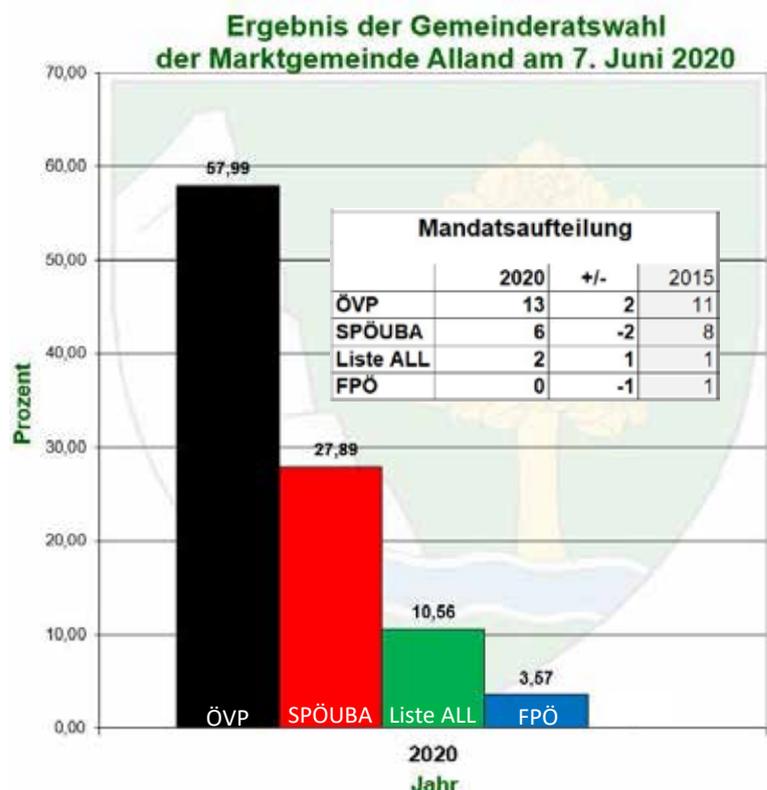
Bernhard Nagl (SPÖUBA)

Leopold Ottersböck (ÖVP)

Ing. Leopold Schagl (ÖVP)

Mag. Klaus Sonnleitner (SPÖUBA)

Ing. Karl Weintögl (SPÖUBA)





# Marktgemeinde Alland

2534 Alland, Hauptstraße 176  
Tel: 0 22 58/ 22 45 oder 66 66, Fax: 0 22 58/ 24 24  
Bezirk Baden, Niederösterreich

## Amtliche Mitteilung

### Gemeinderatsausschüsse der Marktgemeinde Alland ab 30. Juni 2020

**Zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses wurden folgende Gemeinderäte gewählt:**

GR Mag. Klaus Sonnleitner  
GR Anton Hirschhofer  
GR Mag. Andrea Maria Mayer  
GR Stefan Loidl  
und GR Leopold Ottersböck.

**Für besondere Aufgaben des eigenen Wirkungsbereiches der Marktgemeinde Alland hat der Gemeinderat aus seiner Mitte mehrere Gemeinderatsausschüsse gebildet. Neben dem verpflichtenden Gemeinderatsausschuss zur Prüfung der Gebarung (Prüfungsausschuss, siehe oben) wurden noch 5 weitere Ausschüsse eingerichtet.**

Für diese Gemeinderatsausschüsse wurden aufgrund der erzielten Mandatsverteilung seitens der ÖVP jeweils 4 Personen und seitens der SPÖUBA jeweils eine Person namhaft gemacht.

#### **1) Ausschuss für Infrastruktur und Bauwesen**

VBGM Ing. Gregor Burger, GfGR Martin Rapold, GR Leopold Ottersböck, GR Thomas Kropik und GR Ing. Karl Weintögl;

#### **2) Ausschuss für Kultur, Tourismus, Jugend und Sport**

VBGM Ing. Gregor Burger, GfGR M.A., M.Sc. Ing. Armin Grasel, GfGR Hannes Hofstätter, GR Erika Grasel und GR Thomas Kropik;

#### **3) Ausschuss für Finanzen**

GfGR Mag. (FH) Ing. Christian Bonfert, GfGR M.Sc. Ing. Armin Grasel, GR Anton Hirschhofer, GR Stefan Loidl und GR Bernhard Nagl;

#### **4) Ausschuss für Familie, Bildung, Senioren und Soziales**

VBGM Ing. Gregor Burger, GfGR M.Sc. Ing. Armin Grasel, GR Ing. Leopold Schagl, GR Maria Jakob und Karl Kolbe;

#### **5) Ausschuss für Sicherheit, Verkehr und Umwelt**

GfGR Martin Rapold, GR Ing. Karl Weintögl, GR Mag. Andrea Mayer, GR Ing. Leopold Schagl und GR Stefan Loidl



## Im Zeichen der Corona-Pandemie

Über ein Jahr ist nun seit der Eröffnung des „Haus der Menschlichkeit“ am 25. Mai 2019 vergangen. Ein Jahr, in dem viel passiert ist. Der Henry Flohmarkt, der „Sozial.laden“ und die Team Österreich Tafel sind bereits von Beginn an im neuen Zentrum für Gesundheits- und soziale Dienste angesiedelt. Weitere Dienstleistungen folgten in den letzten Monaten Zug um Zug. Zu Beginn dieses Jahres ist auch die gesamte Hauskrankenpflege übersiedelt. So bietet nun auch das Gebäude in der Rotes Kreuz Gasse, das ursprünglich nur für den Rettungsdienst gebaut wurde, wieder mehr Platz und kann seiner ursprünglichen Bestimmung wieder gerecht werden. Das „Haus der Menschlichkeit“ ist nun als Zentrum für Sozialdienstleistungen in Baden nicht mehr wegzudenken.

Seit rund einem halben Jahr hält uns nun die Corona-Pandemie in Atem und Maßnahmen wie der Lockdown oder die Maskenpflicht haben unser Leben nachhaltig beeinflusst. Aber auch in diesen Zeiten können Sie sich auf den Rettungsdienst, den Sanitätseinsatz (Krankentransport) und die zahlreichen Felder der Gesundheits- und sozialen Dienste des Roten Kreuzes in gewohnter Weise verlassen. Natürlich hat die aktuelle Situation auch für unsere Organisation einiges verändert,

hier am Beispiel des Rettungsdienstes. Schon bei der Aufnahme durch die Leitstelle wird eine (mögliche) Covid-Erkrankung erfasst und an die Mannschaften übermittelt. Die Einsatzkräfte selbst sind bei jedem Patientenkontakt mit Einweghandschuhen und Schutzmasken ausgestattet, die natürlich eine bedeutend höhere Sicherheitsstufe aufweisen, als eine selbstproduzierte Maske, oder der Mund-Nasenschutz. Diese Sicherheitsmaßnahmen bleiben während des gesamten Patientenkontaktes aufrecht. Als weitere Schutzmaßnahme besteht die Möglichkeit eine Schürze und eine Einwegbrille anzulegen. Dies ist zum Beispiel bei einem bestätigten Covid19-Fall notwendig, aber auch bei manchen Notfällen, wie zum Beispiel der Herz-Lungen-Wiederbelebung.

Selbstverständlich werden alle Gerätschaften nach dem Gebrauch entweder entsorgt, oder desinfiziert. Danach wird das Fahrzeug ausreichend belüftet. Hygienemaßnahmen gelten natürlich auch für den Krankentransport, bei denen alle Personen im Fahrzeug Masken tragen müssen. Auch in diesem Fall werden der Tragsessel oder die Trage nach dem Gebrauch desinfiziert. Die Unterlage und die Decke sind ohnehin Einmalprodukte. Strenge Hygienemaßnahmen gelten auch für alle anderen Aktivitäten des Roten Kreuzes, beispielsweise bei Erste-Hilfe Kursen, im Bereich der Hauskrankenpflege, oder auch bei unseren sozialen Projekten, wie unserem Henry-Flohmarkt oder dem Sozial.laden. Bei der Team Österreich Tafel wurde die Form der Ausgabe verändert – zum Schutz unserer KundInnen und MitarbeiterInnen. Die Kunden bekommen ihre Lebensmittel in bereits verpackten Paketen zu bestimmten Ausbezeiten. So werden große Menschenansammlungen und zu enger Kontakt vermieden.



Mit all diesen Maßnahmen schützen wir unsere Patienten und Klienten, sowie unsere Mitarbeiter in der bestmöglichen Weise. Auf das Rote Kreuz können Sie sich also auch in Zukunft verlassen – Aus Liebe zum Menschen. <<

Österreichisches Rotes Kreuz  
Landesverband Niederösterreich  
Bezirksstelle Baden  
baden@n.rotekruz.at  
www.rotekruz.at/noe  
Tel.: +43 59144-52000



# Bericht des Vizebürgermeisters



Liebe AllanderInnen!

Es freut mich sehr, dass ich für Sie auch nach der Wiederholung der Gemeinderatswahl als Vizebürgermeister zur Verfügung stehen darf und freue mich auf die Herausforderungen und vielseitigen Aufgaben!

Der Sommer und die Ferien sind zu Ende und der Arbeitsalltag bzw. die Schule hat uns wieder. Für uns alle war dieser Sommer, aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie, anders als gewohnt. Vielleicht konnten schon länger geplante Urlaube nicht wie beabsichtigt durchgeführt werden, größere Feste und Feiern wurden abgesagt oder verschoben. Dies trifft auch viele unserer Vereine und die Feuerwehren hart, da die geplanten Einnahmen komplett ausfallen. Wir sind leider auch gezwungen, den Allander Marktlauf sowie den Gesundheitstag abzusa-gen. Größere Menschenansamm-lungen können aus derzeitiger Sicht nicht verantwortet werden.

Ob unter den zuletzt nochmals verschärften Rahmenbedingungen ein Adventmarkt ausgerichtet werden kann, ist fraglich und wird demnächst vom Veranstalter entschieden.

Aufgrund der Covid-19-Pandemie haben sich leider auch die Umsetzung der Mountainbike-Strecken sowie die Adaptierung des Kulturwanderweges verschoben. Letzterer wird gemeinsam mit den Gemeinden Heiligenkreuz und Baden überarbeitet und neugestaltet. Nähere Informationen folgen! Zum Schulanfang kamen auch neue Busfahrpläne von VOR zum Tragen. Die Verbindungen nach Baden wurden verbessert und es wurde mit einer neuen Linie der Bahnhof Eichgraben angebunden. Großes Unverständnis gab es jedoch, dass bestehende und funktionierende Verbindungen so geändert wurden, dass Kinder zu spät in die Volks- und Neue Mittelschule kamen. Hier konnte ich rasch gemeinsam mit den Eltern durchsetzen, dass die Verbindung Maria Raisenmarkt - Alland um 10 Minuten früher fährt! Die Verspätungen der Busse nach Baden wurden ebenso bereits an VOR berichtet und ich werde hier auch weiterhin dranbleiben.

Sollten Sie Wünsche oder Anliegen haben, scheuen Sie sich nicht zu melden, entweder direkt bei mir, auf der Gemeinde oder einem unserer Gemeinderäte. Wir stehen alle gemeinsam für Sie bereit!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst, bleiben Sie gesund und geben Sie auf sich Acht!

Ihr Vizebürgermeister,  
Gregor Burger



Hannes Höninger  
Geschäftsführer

Glasveredelungs- & Handels Ges.m.b.H  
2380 Perchtoldsdorf - Marktplatz 13  
M. 0676 92 11 941 - T. 01 869 35 86  
F. DW 16 - glaserrei.hoeninger@gmx.at  
www.glaserei-hoeninger.at

## Gratulationen

Aufgrund der wieder, steigenden Corona-Neuinfektionen werden Gratulationen, anlässlich von Geburten, runden Geburtstagen, Jubiläen etc., derzeit nur unter Bedachtnahme der geltenden Sicherheitsbestimmungen durchgeführt oder nach Rücksprache mit den Beteiligten aus Rücksichtnahme zu unseren Mitmenschen unterlassen. Es werden auch keine Fotos in diesem Zusammenhang veröffentlicht, da die Einhaltung des Sicherheitsabstandes bzw. das Tragen von Gesichtsmasken, dies einfach unmöglich macht. Die Gemeindeführung dankt für Ihr Verständnis und hofft auf eine baldige Besserung der Situation. Bleiben Sie gesund! <<



# Marktgemeinde Alland

2534 Alland, Hauptstraße 176  
Tel: 0 22 58/22 45 oder 66 66, Fax: 0 22 58/24 24,  
E-Mail: [gemeindeamt@alland.gv.at](mailto:gemeindeamt@alland.gv.at)  
Bezirk Baden, Niederösterreich

## ÖFFENTLICHE KUNDMACHUNG VERWERTUNG ALTES FEUERWEHRHAUS

Die Marktgemeinde Alland, Hauptstraße 176, 2534 Alland (im Folgenden kurz „**Gemeinde**“) beabsichtigt die Veräußerung der in ihrem Eigentum stehenden Liegenschaft „*Altes Feuerwehrhaus*“ und führt hierzu das gegenständliche Verwertungsverfahren zu nachfolgenden Bedingungen durch:

- 1. Gegenstand der Verwertung** ist das Grundstück GSt.-Nr 361/12, inneliegend EZ 443, KG 04001 Alland, BG Baden, mit der Liegenschaftsadresse Buchberggasse 207, 2534 Alland samt den darauf errichteten und befindlichen Gebäuden und baulichen Anlagen (im Folgenden kurz „**Liegenschaft**“). Hinsichtlich des Zustandes der Liegenschaft sowie der Ermittlung des Verkehrswertes wird auf das Gutachten des Sachverständigen Dr. Rudolf Ortmayr zu GZ S/1.938-1/19 vom 27.05.2019 verwiesen, welches zur Grundlage des gegenständlichen Verwertungsverfahrens erklärt wird. Die Gemeinde übernimmt keine Haftung für eine bestimmte Eigenschaft, Beschaffenheit, Funktionstüchtigkeit oder Verwendbarkeit der Liegenschaft. Die Verwertung erfolgt unter Ausschluss der Gewährleistung für Sachmängel. Die weiteren Details der treuhändigen Kaufvertragsabwicklung bleiben dem Kaufvertrag vorbehalten.
- 2. Eine Besichtigung** der Liegenschaft ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung **bis längstens 23.10.2020** möglich. Das Gemeindeamt ist unter 02258 / 2245 - 10 zu den Parteienverkehrszeiten gemäß Veröffentlichung auf der Website der Gemeinde [www.alland.at](http://www.alland.at) erreichbar.
- 3. Interessenten** sind eingeladen, ihre Gebote schriftlich an

*bpv Hügel Rechtsanwälte GmbH  
Hauptplatz 9-13, 2500 Baden*

zu richten. Auf dem Briefumschlag ist der Hinweis „**Gebot Altes Feuerwehrhaus Alland – Kuvert nicht öffnen!**“ anzubringen. Die Gebote müssen bis spätestens **30.10.2020, 12:00 Uhr** einlangen. Die kommissionelle Öffnung der Gebote wird vorraussichtlich am 03.11.2020 stattfinden.



4. Das **geringste Gebot** für die Liegenschaft hat gemäß Gutachten des Sachverständigen Dr. Rudolf Ortmayr zu GZ S/1.938-1/19 vom 27.05.2019 **jedenfalls EUR 150.000,00** zu betragen. Die Gemeinde nimmt keine Option gemäß § 6 Abs 2 UstG vor, weshalb auf den Kaufpreis keine Umsatzsteuer ausgewiesen wird. Dem Gebot ist darüber hinaus eine **Kurzdarstellung der beabsichtigten Entwicklung** der Liegenschaft anzuschließen.
5. Mit der Abgabe eines Gebotes haben Bieter als **Vadium** eine abstrakte Bankgarantie einer österreichischen Bank oder einen sonstigen, gleichwertigen Nachweis der Bonität, je in Höhe ihres Gebots und einer Laufzeit bis zumindest 30.06.2021 zu übergeben. Anderenfalls sind sie vom Verwertungsverfahren ausgeschlossen. Die Bankgarantien jener Bieter, die keinen Zuschlag erhalten haben, werden bis zum rechtzeitigen Erlag des besten Gebotes von der bpv Hügel Rechtsanwälte GmbH in Verwahrung genommen und danach an die jeweiligen Bieter retourniert.
6. Die Marktgemeinde Alland behält sich nach Öffnung der Gebote Verhandlungen mit Bietern sowie eine allfällige inhouse-Versteigerung ausdrücklich vor.
7. Die Verwertung der Liegenschaft steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Gemeinderates der Marktgemeinde Alland. Den Bietern entsteht daher mit Abgabe eines Gebotes kein Rechtsanspruch gegen die Gemeinde. Den Bietern wird auch kein Kostenersatz für die Abgabe eines Gebotes und die Bereitstellung des Vadiums geleistet. Sämtliche damit in Zusammenhang stehenden Kosten sind daher von diesen selbst zu tragen.
8. Die von Bietern bekannt gegeben personenbezogenen und weiteren Daten werden für die Bearbeitung von Geboten und die allfällige Vertragsabwicklung benötigt. Die Bereitstellung der Daten erfolgt mit Einwilligung der Bieter. Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie diese für eine gesetzeskonforme Abwicklung benötigt werden. Bieter haben das Recht auf Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten sowie das Recht auf Berichtigung personenbezogener Daten, in bestimmten Fällen auch das Recht auf Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der Daten. Sollte eine Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung (z.B. aus rechtlichen Gründen) nicht möglich sein, so werden Bieter vom Datenschutzbeauftragten der Gemeinde darüber informiert. Wenn Bieter der Auffassung sind, dass ihren Rechten nicht oder nicht ausreichend nachgekommen wird, haben diese die Möglichkeit eine Beschwerde bei der Datenschutzbehörde einzubringen.

*Der Bürgermeister:*

*DI Ludwig Köck eh.*



# Mawiba

mit Barbara

meet dance relax

Das Tanzkonzept  
mit sanftem  
Beckenbodentraining

für Schwangere, Mamas  
mit Babys und alle Frauen

## Ab 2. Sept. 2020 immer Mittwochs im Pfarrsaal Alland

Folgende Kurse gibt es:

9-10 Uhr „Pre“ für schwangere Frauen

10-11 Uhr „Baby“ für Mamas mit ihren Babys und „Solo“ für alle Frauen die einfach Spaß am Tanzen haben und dabei auch noch ihren Beckenboden trainieren möchten

Alle Kurse sind natürlich auch für alle anderen Frauen offen, die Trennung dient ausschließlich der Freude mit Gleichgesinnten zu tanzen. Solltest Du aber eine Freundin haben, die nicht wie Du schwanger ist, oder ein Baby hat, darf sie gerne an Deinem Kurs teilnehmen. Auch wenn es Dir zeitlich besser passt, darfst Du an jeder anderen Stunde in jedem Ort teilnehmen. Weitere Infos unter [www.mawiba.net](http://www.mawiba.net) oder auf Facebook auf meiner „Mawiba mit Barbara“ Seite.

**Bitte Anmelden via Mail ([bgschwandtner@mawibatrainer.com](mailto:bgschwandtner@mawibatrainer.com))  
telefonisch oder Whatsapp (0664/5378500).** Für Rückfragen bin ich natürlich auch auf diesem Wege erreichbar.

Ich freue mich auf unsere gemeinsame Zeit beim Tanzen!

Liebe Grüße Barbara





# Unser Kindergarten hat eine neue Leiterin

Liebe Eltern und AllanderInnen!

Mit Beginn dieses Kindergartenjahres habe ich die Leitung des NÖ Landeskindergartens von Alland übernommen. Ich nutze daher gerne die Möglichkeit mich auf diesem Wege kurz vorzustellen.

Mein Name ist Barbara Steiner und ich lebe mit meinen beiden Kindern in Kaumberg. Ich mache gerne Musik und engagiere mich in der örtlichen Pfarre und auch in der Gemeinde.

Seit nunmehr 19 Jahren bin ich als Kindergartenpädagogin tä-

tig und habe mit 1. September 2020 die Möglichkeit erhalten,



hier im NÖ Landeskindergarten Alland zu arbeiten. Ich freue mich auf eine spannende und abwechslungsreiche Zeit mit Ihren Kindern und auf eine gute Zusammenarbeit. Meinen neuen Kolleginnen und Mitarbeitern danke ich für die herzliche Aufnahme. Für Fragen und Anliegen in Kindergartenangelegenheiten stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 02258/6790 gerne zur Verfügung. <<

Mit freundlichen Grüßen,

Barbara Steiner

## BABYTREFF

(0 – 2 Jahre)



### Wann?

jeden 2. Donnerstag im Monat, 9:30 bis 11:30 Uhr.

### Wo?

Pfarrheim Alland,  
Heiligenkreuzer Straße 1,  
2534 Alland.

### Mitzubringen:

gute Laune.

### Weitere Treffen/ Ausflüge:

besprochen beim Babytreff,  
kommuniziert über  
WhatsApp.

### Kostenfrei!



### BABYTHLETICS

(Turnen mit dem Baby)

Termin auf Anfrage

#### Ansprechperson:

Stefanie Strutzenberger

0664/1450926

steffi.strutzenberger@hotmail.com



# Volksschule Alland: Schutz für unsere Kleinen

Mit dem Schulstart 2020/2021 ersuchten wir aus Rücksichtnahme auf die Covid19-Situation folgende Regelungen zu beachten: Die Schülerinnen und Schüler sind herzlich willkommen und dürfen ab 8 Uhr das Schulgebäude betreten. Unser Schulpersonal wird dabei dem Begleitpersonen gerne behilflich sein. Wir ersuchen auch die Erwachsenen, einen Mund-Nasenschutz im öffentlichen Bereichen zu tragen. Bitte achten Sie auch alle immer darauf, den Sicherheitsabstand von 1 m einzuhalten und die Hände regelmäßig zu desinfizieren.

Nach Unterrichtsende werden die Schülerinnen und Schüler vom Lehrpersonal beim Schultor entlassen. Vielen Dank für Ihr Verständnis! <<

*Ihr Team der Volksschule Alland*

## Geschwindigkeitsanzeige GR33L / CL



### Sicher und ruhiger fahren

Neben der jährlichen Aktion Schutzengel des Landes Niederösterreich hat sich die Gemeinde auch vor Ort Gedanken gemacht, wie sie den Schulweg besser absichern kann. So wurden an verkehrintensiven Orten sowie nahe der Volksschule Geschwindigkeitsanzeigen zur Vorbeugung und Intervention gegen Raser aufgestellt. Die ei-

gentliche Anzeige erfolgt dabei über ein „Speed Display“, die Daten übermittelt ein präziser Radardetektor (Geschwindigkeitsmessgerät). Die blitzschnelle Anzeige sorgt für den nachgewiesenen „Fuß-vom-Gas-Effekt“. Der Fahrer fühlt sich observiert und reagiert. Dieses Verhalten trägt zur Bewusstseinsbildung und auch zur vielerorts ersehnten Verkehrsberuhigung bei. <<

# Verabschiedungsfeier von Kollegin Veigl

Am letzten Schultag vor den Semesterferien fand eine kleine Feier anlässlich der bevorstehenden Pensionierung von Frau Fachlehrerin Friederike Veigl statt. Alle Schülerinnen und Schüler, wie auch Lehrpersonen, beteiligten sich an den Vorbereitungen. Es wurden Tänze, Lieder, Gedichte und Danksagungen, teilweise auf Englisch, dem Lieblingsfach von Frau Veigl, im Turnsaal der NNÖMS Alland zur Aufführung gebracht. Bürgermeister Dipl.-Ing. Ludwig Köck war ebenfalls eingeladen und hielt eine kurze Dankesrede. Vor Rührung floss auch die eine oder andere Träne. <<



© NMS Alland, Werbung



# Neuer Schulleiter der NNÖMS Alland

Liebe AllanderInnen!

Nachdem Frau Dipl.-Päd. Andrea Samwald, BEd MEd die Leiterstelle der Neuen Mittelschule Alland wegen Versetzung in den Heimatbezirk zurücklegt, tritt mit Beginn des neuen Schuljahres Herr Stefan Petrovitz, BEd MA die Nachfolge an.

Der in Deutsch und Geschichte geprüfte Pädagoge ist in Graz geboren und in Gumpoldskirchen wohnhaft.

Er versah seine letzten vier Dienstjahre an der NNÖMS Brunn am Gebirge/Maria Enzersdorf als Klassenvorstand, Fachkoordinator und Lerndesigner. Neben seiner Tätigkeit als Leiterstellvertreter absol-

vierte der 32-jährige Lehrer berufsbegleitend das Masterstudium Schulmanagement und ist nebenberuflich in der Schulentwicklung tätig.

Den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen sowie eine gute Kommunikation mit allen Beteiligten liegen ihm besonders am Herzen.

Offenheit, Respekt und ein verantwortungsvoller Umgang bilden sein Wertebild, das Schule vermitteln soll.

„Die gegenseitige Wertschätzung und ein lernförderliches Klima sind die Grundvoraussetzung für ein gelingendes Miteinander für alle Beteiligten“, betont Petrovitz.



„Ich bin dankbar für die herzliche Aufnahme an der Schule durch das Kollegium und bedanke mich für die professionelle Unterstützung durch Frau Samwald, der ich auf diesem Weg alles Gute für die Zukunft wünsche!“



**November 2020**

# NÖ Heckentag

**Mit heimischen Hecken Klima schützen!**

**Regional, einzigartig und urstark**  
Am NÖ Heckentag bekommen Sie die besten, garantiert aus Ihrer Region abstammenden Sträucher und Bäume, die es gibt. Damit werden Sie zum Gartenkaiser und können einen echten, lebendigen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Es erwarten Sie über 50 heimische Arten wie Wildrosen-Raritäten, schmackhafte



Dirndl oder duftende Steinweichseln, die besonders gut an unser Klima angepasst sind und wertvolle Lebensräume für Bienen und Schmetterlinge bieten.

**Das Klima schützt, wer Hecken nützt!**  
Unsere Wildgehölze sind lebendige CO<sub>2</sub>-Speicher, Luft- und Bodenverbesserer und spenden Schatten und Abkühlung in Ihrem Garten. Die regionale Produktion spart zudem unzählige Transportkilometer!

**Obst wie aus Großmutter's Garten**  
Ob Äpfel, Birnen, Marillen oder Kirschen, mit unseren einjährigen Veredelungen von uralten Obstsorten holen Sie sich puren Fruchtgenuss in den Garten.



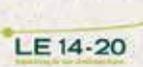
**Online Bestellen**  
1. Sept. bis 14. Oktober

**Liefern lassen**  
Anfang bis Mitte November

**Abholen**  
Samstag, 7. November  
in Pfaffstätten

**Informationen**  
[www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION


Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Freizeitticket: € 19,90  
Freizeitticket Plus: € 25,70



# Freizeitticket

**JETZT NEU**

## Unterwegs in der Ostregion

Tageskarte für Wien, Niederösterreich und das Burgenland an Samstagen, Sonn- oder Feiertagen

## Freizeitticket

gültig in NÖ und BGLD auf allen Regionalbussen des VOR und in Nah- und Regionalverkehrszügen der Verbundunternehmen\*

## Freizeitticket Plus

gültig in Wien, NÖ und BGLD auf allen Regionalbussen des VOR und in Nah- und Regionalverkehrszügen der Verbundunternehmen\* sowie auf den Wiener Linien

## Bonus

Zwei Kinder bis zum 15. Lebensjahr sowie ein Hund dürfen gratis mitgenommen werden

\* ausgenommen Züge der Mariazellerbahn



[www.vor.at](http://www.vor.at)



## Neue Regionalbus Verbindungen im Bezirk Baden

Am 31. August startete im Bezirk Baden ein völlig neues Regionalbusangebot. Für die GemeindebürgerInnen soll das vor allem,

- mehr Verbindungen,
- eine bessere Abstimmung der einzelnen Verkehrsmittel und
- eine neue Busflotte bringen.

In den vergangenen Monaten konnte der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) Ges.m.b.H. – insbesondere nach zahlreichen Rückmeldungen seitens vieler

engagierter GemeindevertreterInnen – eine Reihe von Fahrplanadaptionen durchführen. Die VOR Ges.m.b.H. bedankt sich für diese wertvollen Inputs und hofft damit ein verbessertes Öffi-Angebot anbieten zu können. Jede persönliche Route kann sich ändern – neue Umstiege, andere Abfahrtszeiten oder gänzlich neue Verbindungen sind möglich! Daher ist es wichtig, die persönliche Route zu prüfen. Sämtliche Verbindungen wer-

den unter *anachb.vor.at* oder in der VOR AnachB App angezeigt. Auskunft erhalten Sie ebenfalls bei der VOR-Hotline: 0800 22 23 24. Details zum zukünftigen Regionalbusangebot sind unter <https://www.vor.at/mobil/mobil-in-der-region/bezirk-baden/> ersichtlich.

Bei Fragen steht das Unternehmen unter *korrespondenz@vor.at* gerne zur Verfügung (bitte verwenden Sie dabei den Betreff „AU Baden Region“). <<

## Auf dem Weg nach Mariazell

**Lust auf eine Auszeit in der Natur? Auf bewusste Ich-Zeit und persönliche Entwicklung? Eine Pilgerreise nach Mariazell ist eine wunderbare Möglichkeit, um wieder ganz bei sich anzukommen und neue Kraft zu schöpfen.**

Eine Pilgerreise auf der Via Sacra und am Wiener Wallfahrerweg ist nicht nur eine spirituelle Wanderung auf uralten Wegen, sondern vielmehr eine intensive Begegnung mit der Natur und sich selbst.

### Zwei Wege, ein Ziel

Zum einen historisch bedeutsam und mit wertvollen Denkmälern gesäumt, zum anderen sportlich, jung und voller Naturschönheiten - die Wege nach Mariazell könnten unterschiedlicher nicht sein.

Die Via Sacra besticht vor allem durch ihre Kulturdenkmäler. Prachtbauten, wie die Stifte Heiligenkreuz und Lilienfeld, die Basilika Klein-Mariazell und die Wallfahrtskirche Annaberg, säumen den Weg. Die eher leichte Talwanderung von Brunn am Gebirge nach Mariazell kann in mehreren Tagesetappen bewältigt werden. Wer den Weg abkürzen oder nur ein Teilstück (z.B. Weitwanderweg Nr. 06) gehen möchte, wechselt auf den Mariazeller Autobus. Sportliche Pilger wählen den direkten Weg von der Araburg auf das Kieneck. Wer es lieber gemächlich hat, weicht auf die flachere Alternativroute zwischen Maria Raisenmarkt und Mugendorf aus.

### Pilger-App und Audiobegleitung

Die kostenlose App „Pilgern in Niederösterreich“ ist der ideale Begleiter. Sie dient als digitale Wanderkarte und Pilgerführer zugleich, neben ausführlichen Tourenbeschreibungen und Kartenmaterial werden auch Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten und hilfreiche Infrastruktur angezeigt. Zudem verfügt die App mit Kompass, Höhenmesser und Gipfelfinder über weitere Tools. Eine Audio Pilgerbegleitung liefert an ausgewählten Stationen wertvolle Informationen zu den Wegen und Kraftplätzen. Sie funktioniert über das Scannen von QR-Codes bei den jeweiligen Infotafeln entlang der Wege oder die Verwendung der App. Für alle, die lieber gemeinsam pilgern, sind geführte Pilgerwanderungen die richtige Wahl. Erfahrene Begleiter regen mit spannenden Geschichten zum Innehalten, Reinspüren und Nachdenken an. <<

[www.viasacra.at](http://www.viasacra.at)





## Distance Learning der Musikschule

Die Schulschließung Mitte März stellte auch die Musikschule Pfaffstätten-Alland vor große und neue Herausforderungen, doch rasch wurden die Schülerinnen und Schüler weiterhin vom Lehrerteam durch die Möglichkeit des digitalen Unterrichts betreut. Der Unterricht wurde auf unterschiedliche Arten weiter angeboten und den Gegebenheiten angepasst. Wenn eine stabile Internetverbindung auf beiden Seiten, LehrerIn und SchülerIn, vorhanden war, konnte der Unterricht zur gewohnten Zeit und Dauer stattfinden. Alternativ dazu wurden Videos und Audios geschickt und die Lehrperson gab schriftliches oder telefonisches Feedback.

Viele Eltern waren dankbar, dass zumindest eine Regelmäßigkeit in dieser besonderen Zeit bestehen geblieben ist.

Ein Highlight in den letzten Musikschulwochen war sicher das gemeinsame Projekt eines Musikschulvideos. Am 8. Mai erklangen über Pfaffstätten und Alland die Töne der Europahymne. Unter dem Motto „Wir musizieren zu Hause und trotzdem alle zusammen“ wurden über 70 Videos von den SchülerInnen gedreht. Auf der Musikschulwebsite <https://www.msv-pfaffstaetten-alland.at> ist dieses Video zu finden.

Durch den „Distance Learning-Unterricht“ kam die Musikschule für einige Wochen direkt in das Wohnzimmer. Dabei wurde bei einigen Familien das gemeinsame Musizieren verstärkt praktiziert. Auch in der Zeit nach der stufenweisen Wieder-



eröffnung der Musikschule Mitte Mai, konnte der Ensembleunterricht noch nicht wie gewohnt stattfinden. Umso schöner war zu erleben, dass Hausmusik in den beiden Gemeinden gelebt wurde.

Das gesamte Team der Musikschule Pfaffstätten-Alland bedankt sich bei ihren SchülerInnen und den Eltern für die tolle Zusammenarbeit in dieser besonderen Zeit. Mit viel Flexibilität und Engagement konnte auch bei diesem Unterricht die Freude am Musizieren weitergetragen werden. Das neue Schuljahr startete bereits und die Musikschule Pfaffstätten-Alland freut sich darauf, viele neue Schülerinnen und Schüler im Herbst zu begrüßen. Die Musikschule bietet Elementares Musizieren, Instrumentalunterricht und viele zusätzliche kostenfreie Ergänzungsfächer an. Sie ist eine Bildungseinrichtung mit engagierten Lehrerinnen und Lehrern, die ihr Wissen und ihre Freude am Musizieren an die Kinder und Jugendlichen in Pfaffstätten, Alland und der Außenstelle in Klausen-Leopoldsdorf weitergeben. Das Ziel ist, dass die Kinder und Jugendlichen jede Woche glücklich und ausgeglichen vom Musizieren nach Hause kommen und dass es eine Bereicherung ist, ein Musikinstrument zu spielen.

Die Musikschule ist bemüht, Kinder schon möglichst früh musikalisch im Leben zu begleiten. Für die ganz Kleinen bietet die Schule teilweise „Eltern-Kind-Gruppen“ an, die Fortsetzung ist dann ab 3,5 Jahren der Gruppenunterricht für Elementares Musizieren. Ist das Musizieren einmal zur regelmäßigen und willkommenen Selbstverständlichkeit geworden, freuen sich Kinder nicht nur über Einzelunterricht, sondern vor allem auch über Gruppenerlebnisse im Ensemble- oder Orchesterspiel. Auf der Musikschulwebsite <https://www.msv-pfaffstaetten-alland.at> können sich alle Interessierten das vielfältige Instrumentenangebot anhören und ansehen. Kinder, die in der Nachmittagsbetreuung sind, werden von den Lehrerinnen und Lehrern zum Unterricht auch gerne abgeholt.

Anfragen zu Schnupperstunden können auch per E-Mail an [info@msv-pfaffstaetten-alland.at](mailto:info@msv-pfaffstaetten-alland.at) gesendet werden.

Das Team der Musikschule Pfaffstätten-Alland freut sich auf viele musikbegeisterte Kinder und Jugendliche im neuen Schuljahr. <<



## Bauarbeiten fertig

Die Fahrbahn der Landesstraße B 11 zwischen Alland und Heiligenkreuz wurde auf einer Länge von rund 1,6 km erneuert. Aufgrund der aufgetretenen Fahrbahnschäden entsprach die Fahrbahn zwischen km 33,919 und 35,529 nicht mehr den Verkehrserfordernissen. Dieser Bereich ist mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 3900 Fahrzeugen am Tag belastet. Der NÖ Straßendienst fräste auf einer Länge von rund 1,6 km eine Fläche von 13.200 m<sup>2</sup> in einer Stärke von etwa 5 cm ab und stellte bituminöse Deckschichte daraufhin wieder neu her. Die Gesamtkosten von rund 180.000€ werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Abgeschlossen werden konnte auch die Fahrbahnsanierung der Ortsdurchfahrt Mayerling sowie ein Linksabbiegestreifen zu einer Wohnhausanlage an der B 210. Die Landesstraße wurde auf einer Länge von 450 m saniert. Die Gesamtkosten beliefen sich auf rund 121.000 €. <<

v.li.: Armin Gausterer (Leiter der Straßenmeisterei Pottenstein), Bürgermeister DI Ludwig Köck, LAbg. Christoph Kainz (i.V. LH Johanna Mikl-Leitner), DI Klaus Längauer (Leiter der NÖ Straßenbauabteilung Wr. Neustadt), Jürgen Polak-Ulmer (Straßenmeisterei Pottenstein).



v.li.: DI Helmut Salat (Leiter der NÖ Straßenbauabteilung Tulln), Florian Maglot (Straßenmeisterei Mödling), Bürgermeister DI Ludwig Köck, Landtagspräsident Karl Wilfing, DI Rainer Irschik (NÖ Straßenbaudirektor-Stv.) und GR Christof Schöny (Heiligenkreuz). © NÖ Straßendienst (2)



Jahresabschlüsse  
Buchhaltung  
Personalverrechnung  
Finanzplanung & Controlling  
Optimale  
Unternehmensrechtsform  
Unternehmensnachfolge  
Steuer- und Unternehmensberatung  
**Mag. (FH) Gerda BUDLER**



Sie möchten Ihre Steuerbelastung optimieren?  
Sie wollen ein Unternehmen gründen?  
Sie benötigen einen Finanzplan als Verhandlungsbasis für Ihr Kreditinstitut?  
Sie möchten Ihren wirtschaftlichen und steuerlichen Unternehmenserfolg zielsicher steuern?

**Individuelle Beratung in allen steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen.**

**Jederzeit Ihr verlässlicher und kompetenter Partner für Ihr Unternehmen.**

Mag. (FH) Gerda BUDLER, Telefon 0664/455 58 68, 2563 Pottenstein, Hochstraße 1  
E-mail: g.budler@aon.at



## **Neuigkeiten vom Verein „Sachspenden für Bedürftige“**

Liebe Freunde und Unterstützer unseres Vereins,

nachdem unsere Weihnachtsaktion im Vorjahr so erfolgreich war, haben wir uns für heuer vorgenommen, die Marke von 1.049 Geschenken nicht nur wieder zu erreichen, sondern SozialarbeiterInnen noch mehr Geschenke für bedürftige Kinder zur Verfügung zu stellen.

Dafür brauchen wir Ihre Hilfe!

**Wir sammeln das ganze Jahr über gut erhaltene Spielsachen für Baby- bis Jugendalter.**

Das sind zum Beispiel:

- **Puppen mit Bekleidung und Zubehör**
- **Spiele, Bücher, DVDs, Computerspiele, Stofftiere**
- **Bausteine, Spielfiguren, Fahrzeuge, Eisenbahnen,**
- **Lern- und Bewegungsspielzeug, u.v.m.**

Wenn Sie etwas für uns haben, kontaktieren Sie mich bitte. Ich hole die Sachen gerne bei Ihnen ab.

DANKE! 😊



herzlichst Ihre Eveline Bauer

Verein „Sachspenden für Bedürftige“      ZVR 450634215      2534 Alland, Klausenstrasse 31a  
verein.sachspendenfuerbeduerftige@aon.at  
**H: 0676-4719182**  
Spendenkonto IBAN: AT71 4300 0411 9898 0009    BIC: VBOEATWW





## Mitteilung

Der Männergesangsverein Alland 1878, kurz MGV Alland genannt, teilt an dieser Stelle mit, dass die Abhaltung der 73. Generalversammlung aufgrund der Corona-Pandemie nach wie vor nicht möglich ist. Zuletzt wurde der geplante Termin von März auf Oktober verschoben. Aufgrund der zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen und der neuerlichen Welle mit immer mehr Ansteckungen muss dieser Termin nun abermals verschoben werden. Wir danken allen Mitgliedern für Ihr Verständnis. Leider kommt es in dieser herausfordernden Zeit auch zu einem eingeschränkten Probebetrieb und zahlreichen Absagen von Veranstaltungen. <<

Mit freundlichen Grüßen,  
Obmann Josef Praunias

## Suche nach einer/m Mitarbeiter/in Gasthof am Holzschlag

Wir suchen  
eine Küchenhilfe. Vollzeit.  
Bezahlung laut KV  
(Überbezahlung möglich).  
Aufgabenbereich: Salat richten,  
Beilagen anrichten, Abwaschen,  
Gästezimmer reinigen.  
Senden Sie Ihre aussagekräftige  
Bewerbung mit Lebenslauf  
und Foto bitte an:  
**gasthof-lenz@drei.at**

**Raiffeisen Spartage 27.– 30. Oktober 2020**

**Spargeschenke für Kinder und Jugendliche:**  
Tolle Geschenke warten auf unsere jüngsten Besucher!

**Top Sparprodukt:** Das Sumsi-Konto bis zum 10. Lebensjahr:  
**Verzinsung 3% p.a.** fix für die ersten EUR 500,-, darüber 0,01%

**Spargeschenk für Erwachsene:**  
Von uns gesponserte Spendengutscheine für einen örtlichen Zweck, um regionale Initiativen in harten Zeiten noch mehr zu unterstützen.

**Top Sparprodukt:** Fondssparvertrag abschließen und **kostenlose Vignette** sichern!

Ihre Berater der **RRB Mödling**

**MARIA'S  
STYLEATELIER**

Damen  
Kinder  
Herren

Aktuelle Stylings  
Farbberatung  
Individuelle Typ & Styleberatung

Haartrends  
Farbveränderung  
Brautstyling  
Frisuren & Make-Up

Hochsteckfrisuren  
Dauerwellen  
Extensions

Maria Steiner  
Schöpfigitter 23  
2533 Klausen-Leopoldsdorf  
0660 / 59 52 376



# SKI CLUB ALLAND MASTERS NR.1 in Niederösterreich



Die Saison 2019/2020 war die historisch erfolgreichste Saison des Ski Club Alland. Nach dem Saisonfinale am 7.3.2020 und dem Showdown am Semmering/Hirschenkogel, auf einer sehr anspruchsvollen Strecke, haben sich die Masters-Rennläufer des Ski Club Alland die Führung in der Vereinsgesamtwertung nicht mehr aus der Hand nehmen lassen – sie haben sie noch weiter ausgebaut. Mit vier 1.Plätzen, drei 2.Plätzen, zwei 4.Plätzen, einem 5.Platz und einem 6.Platz in den Klassengesamtwertungen der Rennläufer hat der Ski Club Alland in dieser Saison den sagenhaften Punktestand von 5320 Punkten erreicht und damit die Vereinsgesamtwertung überlegen mit 2195 Punkten Vorsprung auf den Zweiten gewonnen.

Bei den NÖ Landesmeisterschaften stellte der Ski Club Alland heuer gleich 4 Landesmeister im Riesentorlauf und 3 Landesmeister im Slalom - auch der ASVÖ NÖ Landesmeister ging an den Ski Club Alland. Der Ski Club Alland ist nunmehr die Nr. 1 in bei den Masters-Rennläufern in Niederösterreich.

Im Nachwuchsbereich wurde in dieser Saison eine Läuferin des Ski Club Alland in die Michaela Dorfmeister Skimittelschule in Lilienfeld aufgenommen – ein gutes Zeichen für die Zukunft.

Wir würden uns freuen, wenn wir noch viel mehr junge Mädchen und Burschen in unserem Verein zum Skirennlauf ausbilden dürften und vielleicht finden ja auch die Eltern Spaß am Amateurrennlauf.

Wenn Ihr Interesse habt oder einmal ein Probetraining mitmachen wollt, meldet euch unter [club@skiclub-alland.at](mailto:club@skiclub-alland.at) oder bei Karl Pfaflmayer (Vereinsobmann) unter 0664 2562396 – wir würden uns freuen.



Vereinsmeisterschaft 2020 in Trattenbach am Feistritzsattel.  
Die Pokalsieger aller Altersklassen.  
Die Vereinsmeister des Ski Club Alland 2020 sind Lisa Christian und Paul Lavnick.



Vereinsmeister 2020



**m.berger**

baden • berndorf • frauenkirchen

**www.m-berger.at**

Johann Brandl aus Zoblhof erhielt im Februar 2020 vom NÖ Landesimkerverband die bronzene Theodor Weippl-Medaille für 50-jährige Mitgliedschaft vom Obmann der Ortsgruppe Baden, Leopold Lang, überreicht. © Privat

der Bewältigung der Covid-19-Krise helfen soll. Für Vereine wurden bereits 700 Mio. € seitens der Bundesregierung zugesagt. Die Anträge können unter [www.npo-fonds.at](http://www.npo-fonds.at) eingereicht werden. Anspruchsberechtigt sind alle Vereine entsprechend der Bundesabgabenordnung. Dazu zählen Musik-, Sport- oder Kulturvereine, aber auch Freiwillige Feuerwehren und Landesfeuerwehrverbände sowie gesetzlich anerkannte Kirchen und Religionsgemeinschaften. Der Verein muss vor dem 10.3.2020 gegründet worden sein und seinen Sitz sowie die Tätigkeit in Österreich haben. <<

## Einbußen ausgleichen

Die Corona-Krise hat auch bei vielen gemeinnützigen Organisationen zu massiven wirtschaftlichen Einbußen geführt. Aus diesem Grund wurde für Nonprofit-Organisationen (NPO) ein Unterstützungsfonds eingerichtet, der mit Zuschüssen bei

## Lehre zur Zahnärztlichen Assistentin

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams einen motivierten Anlehrling für die Ausbildung zur Zahnärztlichen Assistentin.

Aufgabenbereiche: Stuhlassistenz bei zahnärztlichen Behandlungen, Terminkoordination, Aufbereitung von Instrumenten, Anfertigen von Röntgenbildern und Abdrücken.

Eine Berufserfahrung in einer Zahnarztpraxis wäre wünschenswert, ist aber keine Voraussetzung.

Unsere Ordination ist modern ausgestattet und befindet sich in Alland. Mit dem Auto sind wir gut über die A21 erreichbar, außerdem gibt es gute öffentliche Verbindungen von Baden und Mödling.

Bezahlung erfolgt auf Basis des Kollektivvertrags und ist verhandelbar.

Wir freuen uns über Bewerbungen mit Lebenslauf per E-Mail an [ordination@drmeller.at](mailto:ordination@drmeller.at)!

**Dr. Beatrice Meller & Dr. Annika Meller**

Hauptstraße 498, 2534 Alland

[www.drmeller.at](http://www.drmeller.at)



## Jugend entwickelt nachhaltige Aktivitäten

Mehr als 30 Kinder haben sich beim Chillen in diesem Jahr Gedanken zur Nachhaltigkeit in Alland gemacht. Ausgehend von den 17 Zielen für eine nachhaltige Entwicklung, die von 193 Ländern einstimmig angenommen wurden (Agenda 2030 der UNO), hat man kreativ überlegt, welche Ziele für unsere Gemeinde von Bedeutung sind.

**Besonders wichtig waren den Kindern und Jugendlichen die Tiere.** „Bessere Tierhaltung“, „Die Lebensräume der Tiere müssen öfter gesäubert werden.“, „Freilandhaltung“, „Keine Tierpelze“, „Weniger Fleisch essen“, „Kein Ausrotten von Tierarten“ und „... dass man das Leben unter Wasser akzeptiert und weniger Plastik in die Meere wirft.“

Beim letzten Argument möchte die Gruppe im Jahr 2020 ansetzen. Aus diesem Grund wurde vereinbart, dass das Chillen im Sommer einmal früher beginnen wird, um entsprechend **dem Ziel 14 LEBEN UNTER WASSER** eine **Reinigung der Ufer und des Wassers der Schwechat von Müll** durchzuführen.

Diese Müllsammlung ist bei Stopp Littering meistens nicht so genau möglich, da der Termin dafür oft an noch sehr kühlen Tagen erfolgt.

Ein Bericht über die Aktion zum Leben unter Wasser folgt!!!

Zum Abschluss haben die Mädchen und Jungen ihre Gedanken zum Klimaschutz symbolisch auf Zündhölzern festgehalten ...

Warum ist diesen jungen Menschen **Klimaschutz** vor allem wichtig?

... , weil zu Weihnachten wieder Schnee liegen soll.

... , weil es zu viel Plastik gibt.

... , weil sonst viele Tiere sterben.

..., weil die Welt sonst untergeht.

..., wegen der Umweltverschmutzung.

... , weil man nicht mehr Schifahren kann.

..., weil die Erde weiterleben soll.

..., damit wir eine Zukunft haben.

Ein großes Danke an die Kinder und Jugendlichen, die beim Chillen zum Thema Nachhaltigkeit in Alland gearbeitet haben. Weiter so!!





# Was wirklich wichtig ist ...

Damit es den Jungentreff – nach bereits 10 Jahren – auch weiterhin gibt, wollen die jungen, engagierten Menschen in den folgenden Jahren für jeweils ein Ziel einen Schwerpunkt setzen. Die im Fokus stehenden Ziele lauten:

- Nr. 1 Das Ende von Armut
- Nr. 2 Besser Ernährung erreichen
- Nr. 3 Ein gesundes Leben für alle gewährleisten
- Nr. 4 Möglichkeiten des Lernens für alle fördern
- Nr. 5 Geschlechtergleichstellung erreichen
- Nr. 6 Verfügbarkeit von Wasser für alle
- Nr. 7 Zugang zu moderner Energie sichern
- Nr. 8 Menschenwürdige Arbeit für alle fördern
- Nr. 9 Widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen
- Nr. 10 Ungleichheit zwischen den Ländern verringern
- Nr. 11 Städte und Gemeinden inklusiv und sicher gestalten
- Nr. 12 Nachhaltigen Konsum sicherstellen
- Nr. 13 Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels ergreifen
- Nr. 14 Eine nachhaltige Entwicklung und Nutzung von Wasser gewährleisten und das Leben im Wasser schützen
- Nr. 15 Dem Verlust von biologischer Vielfalt ein Ende setzen
- Nr. 16 Institutionen für eine friedliche und inklusive Gesellschaft aufbauen
- Nr. 17 Globale Partnerschaften für die nachhaltige Entwicklung fördern



Mit Blick auf diese Ziele haben die jungen Besucher des Chillens folgende **Ideen für Alland** gefunden, um gemeinsam nachhaltiger zu leben:





# Erhebung der gewünschten Wohnsituation in Alland

Die Marktgemeinde Alland will sich einen Überblick über die gewünschte Wohnsituation der Allander Bürger und Ihrer Kinder erheben, um aus den gewonnenen Erkenntnissen weitere Schritte setzen zu können.

**Bitte ankreuzen und Kontaktdaten anführen:**

**Mietwohnung:**

- bis 50 m<sup>2</sup>
- bis 70 m<sup>2</sup>
- bis 90 m<sup>2</sup>
- größer als 90 m<sup>2</sup>

**Genossenschaftswohnung:**

(z.B. neues Projekt Kalkberggasse)

- bis 50 m<sup>2</sup>
- bis 70 m<sup>2</sup>
- bis 90 m<sup>2</sup>
- größer als 90 m<sup>2</sup>

**Reihenhaus**

**Baugrund auf Baurechtsbasis mit jährlichem Baurechtszins pro m<sup>2</sup>**

**Baugrund für Einfamilienhaus**

Kontaktdaten werden vertraulich behandelt und dienen zur Kontaktaufnahme.  
(Es werden nur vollständig ausgefüllte Formulare berücksichtigt.)

Name:

Adresse:

Geburtsdatum:

Anzahl von Kindern mit Altersangabe:

Gewünschter Zeitraum für Umsetzung:

**Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen beim Gemeindeamt ab. Vielen Dank!**



**Mag. Ferdinand Peter PÖSCHL**  
Öffentlicher Notar

3170 Hainfeld  
Hauptstraße 22  
Tel. 02764/2357 Fax Dw.13  
e-mail: mag.poeschl@notar.at



**ZIVILGEOMETER**  
**Dipl.-Ing. Helmut Frosch**  
**Staatlich befugt, beeideter Ingenieur-**  
**konsulent für Vermessungswesen**

2500 Baden, Leesdorfer Hauptstraße 72  
Tel: 02252/254337, Fax: DW 20  
E-Mail: [geometer@frosch.co.at](mailto:geometer@frosch.co.at)

### **Kostenlose Rechtsberatung**

Quartalsweise bietet das Juristenteam von bpv-Hügel aus Mödling gegen Voranmeldung im Gemeindeamt eine kostenlose Rechtsberatung an. Der nächste Termin ist für Freitag, den 30. Oktober 2020, ab 15 Uhr, im Gemeindeamt geplant. In speziellen Fällen wird ein Termin in Mödling empfohlen.

Ihr Bürgermeister Dipl.-Ing. Ludwig Köck

**Gemeindeamt, Tel.: 02258/2245**



### **Parteienverkehr – Gemeindeamt**

Mo, Di, Mi, Do: 8 bis 12 Uhr, Di zusätzlich von 13 bis 19 Uhr und Fr: 7 bis 12 Uhr

## DOPPELVILLEN AM LERCHENFELD

Am Lerchenfeld / Am Weissenweg | 2534 Alland

PROVISIONSFREI  
VOM  
BAUTRÄGER



- Rund 210 m<sup>2</sup> Nutzfläche
- 5 große Zimmer
- Alle Häuser mit Eigengarten und Keller
- Hochwertige Ausstattung
- Schlüsselfertige Ausführung
- Ruhige Lage mit traumhaftem Ausblick
- Süd-westliche Ausrichtung

#### NÄHERE INFOS:

0664 800 36 215 | [mail@seeste.at](mailto:mail@seeste.at)  
[www.seeste.at](http://www.seeste.at)

Ein Projekt der Unternehmensgruppe



Visualisierung, Änderungen vorbehalten ©www.olin.at



## Gastfamilien gesucht!

Liebe Eltern,

mein Name ist Maxie Riemenschneider und ich bin Gastfamilien-Koordinatorin bei dem bildungsorientierten und gemeinnützigen Verein "YFU Austria – Interkultureller Austausch", mit dem wir durch Schüleraustausch-Programme Menschen aus der ganzen Welt interkulturell näher bringen und für **mehr Verständnis und Toleranz** sorgen möchten. Gerade jetzt, in Zeiten von Social Distancing, steigendem Nationalismus und rassistischer Gewalt, ist dies wichtiger denn je!

Im Herbst erwarten wir als gemeinnützige Schüleraustauschorganisation knapp **30 Austauschschüler\*innen aus aller Welt** in Österreich, die für ein Semester oder Jahr im Land bleiben, hier zur Schule gehen und bei ehrenamtlichen Gastfamilien wohnen werden. - Und nach diesen **Gastfamilien mit Interesse an interkulturellem Austausch** suchen wir gerade.

Grundsätzlich ist übrigens jede Familie und auch jedes Paar für die Aufnahme eines Gastkindes geeignet - man stellt ein Bett, Verpflegung und - das ist das wichtigste - einen Platz im Familienleben zur Verfügung. Was dadurch entsteht ist nicht nur interkultureller Austausch, sondern eine **lebenslange Verbindung über Grenzen hinweg!**

Bevor ein Gastschüler als temporäres Familienmitglied aufgenommen werden kann, erfolgt ein Familienbesuch von uns, bei dem Fragen beantwortet werden und auch abgeklärt wird, welche Erwartungen und Vorstellungen Gastfamilien an Ihren zukünftigen Schützling haben. Natürlich besprechen wir auch die besonderen Herausforderungen in Zeiten von COVID-19.

Unter [gastfamilien.yfu.at](http://gastfamilien.yfu.at) finden Sie **weitere Informationen zu unserem Gastfamilien-Programm**. Über die Website kann auch unsere kostenlose Infomappe bestellt werden.

Auf der Seite kann man übrigens sogar schon vorab in den **Kurztexten zu den Austauschschüler\*innen** schmökern, die im September zu uns kommen werden. Detailliertere Informationen (und Fotos) zu den einzelnen Jugendlichen erhalten Gastfamilien-Interessent\*innen auf Anfrage.

Sehr gerne informiere ich Sie auch **persönlich und unverbindlich am Telefon oder per E-Mail!** Ich freue mich über Kontaktaufnahme!

Herzlichen Dank und mit lieben Grüßen,

M. R. E.

**Maxie Riemenschneider | Koordination Gastfamilien  
YFU AUSTRIA – Interkultureller Austausch**

Tulpengasse 5/1 | 1080 Wien

T: +43 670 4046566 | M: [maxie.riemenschneider@yfu.at](mailto:maxie.riemenschneider@yfu.at)

Mehr Informationen finden Sie unter [www.yfu.at](http://www.yfu.at)  
sowie auf Facebook und Instagram



YFU AUSTRIA





**Standesamt- und  
Staatsbürgerschafts-  
verband in der  
Gemeinde**

**Parteienverkehr  
(1. Stock)**

Mo, Di, Mi: 8 bis 12 Uhr,  
Di auch von 13 bis 19 Uhr:  
Frau Manuela Sieder  
Tel.: 02258/2245 DW 16,  
manuela.sieder@alland.gv.at

Gebe Nachhilfe für alle  
SchülerInnen im Alter  
von 10 bis 15 Jahren in  
Mathematik, Deutsch  
und Englisch.  
Jahrelange Erfahrung.  
Hausbesuche.  
Tel.: 0664 2083548

**Wegpflege**

Rund um Alland führen elf  
Rund-Wanderwege, die zu  
Streifzügen in wald- und wien-  
senreicher Landschaft ein-  
laden. Dank der Ausschnitt-  
arbeiten und Markierungen  
durch der Wanderwege-Pfle-  
getruppe des TVA Alland und  
weiterer Vereine und Freiwil-  
ligen können viele Wanderer  
oder Spaziergänger von je-  
der Stelle aus auf den Rund-  
kursen wieder ihren Aus-  
gangspunkt erreichen. Der  
TVA-Vorstand wünscht viel  
Freude beim Herbstwandern  
in farbiger Vielfalt. Gedankt  
sei an dieser Stelle auch al-  
len freiwilligen Teilnehmern  
an Stopp Littering, wo sich  
viele unengeltlich für ein  
sauberes Alland sorgen. <<

**TRAUUNGEN IM STANDESAMT**

20.03.2020	Marcel Bura & Ana-Maria Visovan, Untermeierhof
01.08.2020	Björn Pöllertitzer & Marina Strutzenberger, Schwechatbach
22.08.2020	Ludwig Schöny & Gabriela Kraus, Schwechatbach



**GEBURTEN**

13.11.2019	Anja Sophia Willemsen, Groisbacher Straße 171a
22.11.2019	Richard Tobias Winkler, Mayerlingerstraße 63
21.10.2019	Melanie Mia Strommer, Birkenweg 299
03.12.2019	Anna Sophie Botiz, Tulpengasse 617
29.12.2019	Sofia Al-Taie, Hauptplatz 637
27.01.2020	Nadine Steinbrecher, Marienhofweg 143
17.02.2020	Lilly Postl, Wagenhofstraße 657
07.03.2020	Ianis Elias Bura, Maria Raisenmarkt 18/6
11.03.2020	Emilia Josephine Feigl, Am Herrnwald 592
30.03.2020	Valerie Mia Sophie Euler-Wilfing, Sattelbach 4
10.04.2020	Leo Michael Matthias Denner, Kalkberggasse 259
18.04.2020	Dominik Nikolic-Jevic, Friedhofsgasse 426
23.04.2020	Jonas Alexander Schwaiger, Am Buchberg 458
01.05.2020	Magdalena Plessl, Rosengasse 400
08.07.2020	Dominik-Ionel Bura, Untermeierhof 10/4
28.07.2020	Mia Mital, Hauptstraße 499/3
01.08.2020	Elias Fürst, Schustergasse 357
03.09.2020	Laurin Kepplinger, Föhrenwaldgasse 659



### STERBEFÄLLE

Kellner Martha, Heiligenkreuzer Straße 222/2, 2534 Alland, 14.11.2019, im 99. Lebensjahr

Klaric Anto, Mayerlingerstraße 210, 2534 Alland, 18.11.2019, im 73. Lebensjahr

Marhold Elfriede, Groisbacher Straße 215, 2534 Alland, 4.12.2019, im 82. Lebensjahr

Pöckl Paula, Mayerling 4, 2534 Alland, 10.12.2019, im 92. Lebensjahr

Ehrmann Theresia, Mayerling 4, 2534 Alland, 14.12.2019, im 98. Lebensjahr

Hobein Ulrike, Glashütten 42/1, 2534 Alland, 17.12.2019, im 83. Lebensjahr

Matzinger Johann, Klausenstraße 246/1, 2534 Alland, 30.12.2019, im 84. Lebensjahr

Schmid Alfred, Groisbacher Straße 327, 2534 Alland, 1.1.2020, im 94. Lebensjahr

Mandler Wolfgang Johann, Mayerling 54, 2534 Alland, 3.1.2020, im 59. Lebensjahr

Paset Stefanie, Mayerling 4, 2534 Alland, 6.1.2020, im 99. Lebensjahr

Perl Elfriede, Holzschlag 13, 2565 Alland, 6.1.2020, im 75. Lebensjahr

Wöginger Engelbert, Am Herrnwald 180, 2534 Alland, 9.2.2020, im 90. Lebensjahr

Hirschhofer Vera Marianne, Mayerling 4, 2534 Alland, 16.2.2020, im 100. Lebensjahr

Grundner Rosalia Maria, Feldgasse 185/2, 2534 Alland, 19.2.2020, im 97. Lebensjahr

Mihaljevic Irene Dr., Rohrbach 8, 2565 Alland, 28.2.2020, im 72. Lebensjahr

Brandl Hildegard, Zobelhof 17/2, 2565 Alland, 6.3.2020, im 90. Lebensjahr

Kornberger Rudolf, Wagenhofstraße 275, 2534 Alland, 16.3.2020, im 89. Lebensjahr

Mank Friedrich, Mayerlingerstraße 5, 2534 Alland, 20.3.2020, im 77. Lebensjahr

Proisl Friedrich, Mayerling 4/WG 6, 2534 Alland, 27.3.2020, im 85. Lebensjahr

Oberhofer Imelda, Maria Raisenmarkt 7, 2534 Alland, 22.4.2020, im 87. Lebensjahr

Kedrst Theresia Rosa, Mayerling 4/WG 4, 2534 Alland, 6.5.2020 im 101. Lebensjahr

Schruf Erich, Hochgasse 355, 2534 Alland, 9.5.2020 im 82. Lebensjahr

Köck Elisabeth Ing., Mühlgasse 424, 2534 Alland, 26.5.2020 im 96. Lebensjahr

Pipek Helmut, Maria Raisenmarkt 18/3, 2534 Alland, 2.6.2020, im 81. Lebensjahr

Sommereder Franziska, Hauptplatz 66/Stg. 2/5, 2534 Alland, 11.6.2020, im 81. Lebensjahr

Buchfink Hermine, Mayerling 4/WG 1, 2534 Alland, 13.6.2020, im 89. Lebensjahr

Babor Gertrud Theresia, Mayerling 4/WG3, 2534 Alland, 10.7.2020, im 86. Lebensjahr

Rada Werner, Am Herrnwald 317, 2534 Alland, 22.7.2020, im 64. Lebensjahr

Kratochwil Thomas, Parkgasse 29, 2534 Alland, 25.7.2020, im 56. Lebensjahr

Matzinger Leopoldine, Gutental 22, 2565 Schwechatbach, 6.8.2020, im 79. Lebensjahr

Königsberger Elisabeth, Hauptstraße 157/1, 2534 Alland, 20.8.2020, im 100. Lebensjahr

Berndonner Peter, Babenbergergasse 97, 2534 Alland, 21.8.2020, im 74. Lebensjahr

Kristinus Susanne, Feldgasse 380, 2534 Alland, 26.8.2020, im 75. Lebensjahr



UNSERE STANDORTE

Wir sind von 0-24 Uhr  
telefonisch erreichbar

2571 Altenmarkt  
Hauptstraße 62  
T 02673/2238

2534 Alland  
Hauptstraße 153  
T 02258/2234



Weitere  
Informationen  
finden Sie auf  
unserer Website

[www.cepko.at](http://www.cepko.at)



Alexander Cepko KG

Tradition - Pietät - Innovation

Ihr verlässlicher Partner im Trauerfall  
seit 1960

Der Tod eines nahestehenden Menschen ist sicher ein einschneidender Moment im Leben seiner Angehörigen. Aber gerade jetzt ist es wichtig, richtig zu handeln und die notwendigen Schritte zu setzen. Wir unterstützen Sie in allen Belangen!



## Neues Warnschild in der Babenbergergasse – Achtung Krötenwanderung!

Rechtzeitig vor der Krötenwanderung in diesem Frühjahr wurden in der Babenbergergasse zwei Krötenwanderungsschilder aufgestellt.

### Zur Information

Jedes Jahr im Frühjahr wandern in der Dunkelheit Kröten zum Laichen zu den Teichen in unseren Gärten und dann von dort wieder zurück zu ihren Quartieren. Sie sind ihren Laichgewässern treu und überwinden Hindernisse und Gefahren, um zu ihnen zu gelangen. Und jedes Jahr werden sehr, sehr viele von ihnen überfahren. Der Naturschutzbund schätzt dass jedes Jahr Hunderttausende auf Niederösterreichs Straßen sterben. „Na und? Die sind eh so schiach!“ Na ja, abgesehen davon dass sie gefährdet und daher gesetzlich geschützt sind, sind die Kröten sehr nützliche Mitglieder unserer Fauna. Sie ernäh-

ren sich nämlich von Schnecken, Würmern und Insekten, die uns teilweise lästig sind.

### Vorsichtig sein

Eine Untersuchung der Babenbergergasse kam zum Schluss, dass das Aufstellen von Krötenzäunen, wie zum Beispiel in Maria Raisenmarkt, nicht möglich ist. Es hilft also nur freiwilliges Einsammeln oder zumindest Vorsicht.

### Acht geben

Also fahre Sie bitte während der Krötenwandersaison zwischen Februar und April, mit dem Höhepunkt gegen Mitte März, in der Babenbergergasse besonders umsichtig und langsam und den weichen Sie den Kröten, wenn möglich, aus.

Danke!

*J. Baer-Pásztory,  
BPWW-Botschafterin*





## TERMINE & ANKÜNDIGUNGEN

### **Covid 19-Pandemie: Keine Gemeinde-Veranstaltungen**

Aufgrund der Empfehlungen der Bundesregierung, des Landes und des Krisenstabes der Bezirksverwaltungsbehörde in Baden werden Corona-bedingt bis zum Jahreswechsel 2020/2021 keine Gemeindeveranstaltungen, Feiern und Empfänge durchgeführt. Wir danken für Ihr Verständnis!

### **Öffnungszeiten des Bauhofes und Wertstoffsammelzentrums**

Das Wertstoffsammelzentrum (WSZ) beim neuen Bauhof der Marktgemeinde Alland in der Klausenstraße 670 ist jeden Dienstag (8 bis 12 Uhr und 13 bis 19 Uhr), jeden Donnerstag (13 bis 16 Uhr), jeden Freitag (8 bis 12 Uhr) sowie jeden 2. und letzten Samstag im Monat von 8 bis 12 Uhr geöffnet. *An gesetzlichen Feiertagen, zusätzlich am Karfreitag und am 2. und 15. November sowie am 24. und 31. Dezember ist das WSZ geschlossen!*

### **Mobile Grünschnitt-Sammlung**

In der Kalenderwoche 46 (9. bis 14. November) ist eine mobile Grünschnittsammlung geplant, die Anmeldeformulare hierfür werden wieder mit der Post zugestellt und liegen auch auf der Gemeinde zur Abholung bereit. Bitte nutzen Sie die Jahreszeit für Pflegeschnitte in Ihren Gärten und halten Sie auch öffentliche Gehsteige und Straßen von Ästen (Sträucher oder Bäumen) frei. Sie erleichtern damit das Durchfahren der Straßenteilnehmer und auch die Schneeräumung im Winter. Vielen Dank!

### **Auf Lärmschutz achten**

Bitte beachten Sie die Bestimmungen der geltenden Lärmschutzverordnung der Marktgemeinde Alland. Dieses gilt wochentags ab 20 Uhr (bis 7 Uhr Früh), samstags ab 16 Uhr, und ist am Sonntag und Feiertag ganztägig einzuhalten.

**Der Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe, Nr. 156 – Dezember 2020 (erscheint am Monatsanfang), ist am Freitag, den 30. Oktober 2020.**

Bitte senden Sie Ihre Beiträge am besten in einer Word-Datei und druckfähige Bilder (empfohlene Dateigröße: 1 MB) getrennt davon im JPEG-Format.

#### **Impressum:**

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Alland  
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dipl.-Ing. Ludwig Köck  
Layout und Redaktion: AL Dipl.-Ing. Andreas Fischer, Stefan Fürst  
Die veröffentlichten Bilder unterliegen dem Urheberrechtsschutz.  
Adresse: 2534 Alland, Hauptstraße 176, <http://www.alland.at>  
Telefon: 02258/2245 oder 02258/6666, E-Mail: [gemeindeamt@alland.gv.at](mailto:gemeindeamt@alland.gv.at)  
Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, Bad Vöslau  
Verlagspostamt: 2534 Alland



## ÄRZTEBEREITSCHAFTSDIENST

Seit 1. Juli 2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die **Gesundheitshotline 1450**, in lebensbedrohenden Situationen an die **Rettung 144** und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den **NÖ Ärztedienst 141**.

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

Auf der Online-Plattform <https://cms.arztnoe.at> sind die Ärztebereitschaftsdienste laufend und stets aktualisiert abrufbar. Zum Abgabetermin des Mitteilungsblatt Anfang Dezember waren leider nur wenige Eintragungen ersichtlich:

### Oktober 2020

10./11.	Dr. Andrea Mittermayr	<b>Gaaden</b>	02237/7358
17./18.	Dr. Nina Eipeldauer	<b>Klausen-Leopoldsdorf</b>	02257/ 213
24./25.	Dr. Angelika Bartmann	<b>Heiligenkreuz</b>	02258/ 8200

### November 2020

07./08.	Dr. Angelika Bartmann	<b>Heiligenkreuz</b>	02258/ 8200
14./15.	Dr. Andrea Mittermayr	<b>Gaaden</b>	02237/ 7358
21./22.	Dr. Nina Eipeldauer	<b>Klausen-Leopoldsdorf</b>	02257/ 213

### Dezember 2020

05./06.	Dr. Angelika Bartmann	<b>Heiligenkreuz</b>	02258/ 8200
19./20.	Dr. Andrea Mittermayr	<b>Gaaden</b>	02237/ 7358
24.	Dr. Angelika Bartmann	<b>Heiligenkreuz</b>	02258/ 8200
26.	Dr. Nina Eipeldauer	<b>Klausen-Leopoldsdorf</b>	02257/ 213
31.	Dr. Andrea Mittermayr	<b>Gaaden</b>	02237/ 7358

Die Ordinationszeiten von Dr. Gregor Pal sind: Mo 8-12 bzw. 17-19 Uhr, Di 7-11 Uhr, Mi 8-12 bzw. 16-18 Uhr, Do geschlossen, Fr 8 bis 12 Uhr. **Notrufnummer des Roten Kreuzes, Tel. 144**

### Bereitschaftsdienst der Zahnärzte:

An Wochenenden und Feiertagen erfährt man den diensthabenden Zahnarzt auf dem Tonband von Frau Dr. Meller unter der Tel. 02258/2150. Ein zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden oder Feiertagen ist auch unter der Tel. 141 erreichbar. <https://cms.arztnoe.at>

### Psychotherapeut & Psychologe:

Mag. Helmuth Wolf, Plattenwaldgasse 435, 2534 Alland, Tel.: 0699/19 44 1272, E-Mail: [helmuth.wolf@chello.at](mailto:helmuth.wolf@chello.at), [www.psychotherapie-helmuth-wolf.at](http://www.psychotherapie-helmuth-wolf.at)

MMMag. Dr. Alexander Achatz, Klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut (systemische Einzel-, Paar- und Familientherapie), Tel.: 0664/1231621, E-Mail: [email@praxis-achatz.at](mailto:email@praxis-achatz.at), [www.praxis-achatz.at](http://www.praxis-achatz.at)

Elfriede Tomaschek (Psychotherapie, Coaching, Supervision), Ölberggasse 636, 2534 Alland. Tel.: 0676-6307056, E-Mail: [e.tomaschek@esba.eu](mailto:e.tomaschek@esba.eu)

### Apotheke Alland:

Klausenstraße 129, 2534 Alland, Tel.: 02258/76 190, [www.apothekealland.at](http://www.apothekealland.at)



Ganz besonders ist das Jahr 2020 wieder ein sehr spannendes Immobilienjahr! Pünktlich zu Saisonbeginn stellten sich mit Mai, auch dank des schönen Frühlings, die ersten Abschlüsse ein! Der Wunsch nach einem schönen Zuhause mit Grünflächen für die eigene Gemüse- und Obstzucht wird immer größer! Die starken Preisanstiege rund um Wien, werden mithilfe unsere Horizonte zu erweitern, um in Zukunft vielleicht in neuen, gemeinsamen Lebensformen und im Austausch von Synergien wieder mehr zusammen zu rücken und zusammen zu halten! Ganz so wie früher.....

**BAUGRUND am Südhang in GROISBACH!**

**GELEGENHEIT:** ca. 2.600 m<sup>2</sup> Grundstück in idyllischer **DORFLAGE** – traumhafte **AUSSICHT** und **SEHR SONNIG!**

**VERKAUFT! VERKAUFT! VERKAUFT!**



**MIETWOHNUNG mit GARTEN in ALLAND!**

Großzügig angelegte 3-Zimmerwohnung mit **TERRASSE** und sonnigem **GARTEN!**

Ca. 100 m<sup>2</sup> Wohnfläche + Freiflächen.

**Garage** auf Anfrage! **PROVISIONSFREI!**

Miete: € 880,- + BK € 110,-

Derzeit vermietet; **FREI** ab SOMMER 2021!

Bewerbungen ab sofort möglich.....



**IHR PERSÖNLICHER MAKLER IM ORT!**

Da wir heuer schon frühzeitig „ausverkauft“ sind, freuen wir uns schon auf alle neuen Projekte für das nächste Jahr 2021!

Wir besuchen Sie gerne zur Einschätzung Ihrer Liegenschaft.....



Wenn auch Sie professionelle, ehrliche Beratung rund um Ihre Immobilienfragen wünschen, kontaktieren Sie gerne unser Büro in Groisbach! Wir helfen Ihnen sehr gerne! Ganz persönlich Beratung, Kaffee und Energieausweis gibt es für alle unsere Kunden wie bisher kostenlos! Wir freuen uns über Ihren Besuch im Jubiläumsjahr!  
20 Jahre erfolgreiche Immobilienvermittlung in Alland!

*Ihr persönlicher  
Immobilienberater im Ort seit 2000!*

Thomas Mahkovec  
☎ +43(0)676 900 3166  
✉ t.mahkovec@aon.at  
A-2534 Alland, Groisbach 88